

Düsseldorf.
Bergisches deutsches Theater.

Sonntag den 30. November 1806
wird aufgeführt:

Die Zauberzither.

Komische Oper in 3 Aufz. Musik von W. Müller.

Personen:

Aemidoro, Prinz von Eldorado	—	—	—	—	Hr. Högel.	
Bita, sein Begleiter	—	—	—	—	Hr. Seebach.	
Bosphoro ein Zauberer	—	—	—	—	* * * *	
Periferime, die strahlende Fee	—	—	—	—	Mad. Biben.	
Sidi, ihre Tochter	—	—	—	—	Mlle. Müller.	
Palmire, Sidis Vertraute	—	—	—	—	Mad. Lüders.	
Willi	} Slavinnen	—	—	—	{ Mlle. Walter d. ä.	
Idillis						{ Mlle. Bisler d. ä.
Bisi						
Zumio Frauenwächter	—	—	—	Hr. Müller.		
Alma, Oberjäger des Prinzen	—	—	—	Hr. Gleisner.		
Pizichi ein Genius der Fee	—	—	—	—	Fritz Seebach.	
Jäger. Gefolge des Prinzen. Sklaven. Slavinnen. Genien.						

Die Handlung ist in Koroffan.

* * * * Herr Zschischka debütiert als Bosphoro.

6te Vorstellung im 2ten Abonnement.

Preise der Plätze.

Parquet 40 Stbr. Loge 30 Stbr. Gallerie 18 Stbr. Parterre 12 Stbr.
Kinder unter 10 Jahren zahlen auf den beyden ersten Plätzen die Hälfte.

Billets sind bey dem Kassirer Hr. Meyer auf der Neustrasse im goldnen Bließ Nro. 373. zu haben.

Der Ordnung wegen werden alle Besuche auf dem Theater während den Proben und Vorstellungen höflichst verboten

Der Anfang ist pünktlich um halb 6 Uhr.

Morgen: Reue und Erfaß. Lustsp. 4 Aufz. von Vogel.

Gedruckt bey J. E. Dänzer & Leers am Carlstädter Markt Nro. 976.

Bergische

heater.

Sonntag

Die

ither.

Komische Oper

W. Müller.

Armidoro, Prinz von Eldorado
 Vita, sein Begleiter —
 Bosphoro ein Zauberer
 Periferime, die strahlende Fee
 Sidi, ihre Tochter
 Palmire, Sidis Vertraute
 Nili }
 Zdilis } Sklavinnen
 Bisi }
 Zumio Frauenwächter —
 Alma, Oberjäger des Prinzen
 Vizichi ein Genius der Fee
 Jäger. Gefolge des Prinzen.

Hr. Högel.
 Hr. Seebach.
 * * * *
 Mad. Biben.
 Mlle. Müller.
 Mad. Lüders.
 { Mlle. Walter d. ä.
 { Mlle. Bifler d. ä.
 { Mlle. Walter d. j.
 Hr. Müller.
 Hr. Steisner.
 Frh. Seebach.

* * * * Herr Zschisch

ord.

6te Vorstellung im ... ment.

Preise der Plätze.

Parquet 40 Stbr. Loge 30 Stbr. Gallerie 18 Stbr. Parterre 12 Stbr.
 Kinder unter 10 Jahren zahlen auf den beyden ersten Plätzen die Hälfte.

Billets sind beym Kassirer Hr. Meyer auf der Neustrasse im goldnen Bließ Nro. 373. zu haben.

Der Ordnung wegen werden alle Besuche auf dem Theater während den Proben und Vorstellungen höflichst verboten

Der Anfang ist pünktlich um halb 6 Uhr.

Morgen: Neue und Ersatz. Lustsp. 4 Aufz. von Vogel.

Gedruckt bey J. E. Dänzer & Leers am Carlstädter Markt Nro. 976.

